



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses am 14.11.2019

Sitzungsraum: Mensa der Oberschule Neuenkirchen-Vörden, Holdorfer Straße 7, 49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

Ausschussvorsitzender

Herr Dr. Heinrich Brand

stv. Ausschussvorsitzender

Herr Heinrich Fehrmann

Mitglied

Herr Kai Möller

Herr Günter Plohr

Herr Olaf Stückemann

Herr Holger Walter

als Vertreter

Herr Karlheinz Rohe

als Vertreter für Markus Grote

von der Verwaltung

Herr Jürgen Rolfsen

Frau Doris Suhrenbrock

Gast

Herr Martin Menke

Herr Bernhard Wessel

Herr Ralph-Erik Schaffert

Wasserverband Bersenbrück, zu TOP 14

Entschuldigt:

Mitglied

Herr Markus Grote

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 10.09.2019
3.	Eingänge und Mitteilungen
4.	Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR) – unterjähriges Berichtswesen Vorlage: 134/2019

5.	Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Naturbad Vörden Vorlage: 135/2019
6.	Steuerhebesätze 2020 Vorlage: 136/2019
7.	Budgetierung an Schulen ab dem Jahr 2020 Vorlage: 137/2019
8.	Einzelanträge zum Haushalt
8.1.	Zuschussantrag Kolpingfamilie Vörden Vorlage: 138/2019
8.2.	Zuschussanträge Schützenverein Vörden Vorlage: 139/2019
9.	Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2023 Vorlage: 140/2019
10.	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2020 nebst Haushaltsplan Vorlage: 141/2019
11.	Einsparungsmöglichkeiten

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Dr. Brand eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung fest. Ausschussmitglied Grote wurde durch Ratsmitglied Rohe vertreten. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses war gegeben.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 10.09.2019

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses vom 10.09.2019 wurde ohne Abstimmung genehmigt.

3. Eingänge und Mitteilungen

Nachtragshaushaltssatzung 2019

Die Nachtragshaushaltssatzung wurde am 24.10.2019 durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Vechta genehmigt. Die Auslegung des Nachtragshaushaltsplanes erfolgte in der Zeit vom 28.10.2019 bis zum 06.11.2019. Mit Ablauf der Auslegungsfrist wurde die Nachtragshaushaltssatzung zum 07.11.2019 rechtskräftig.

4. Neues Kommunales Rechnungswesen (NKR) – unterjähriges Berichtswesen 134/2019

Frau Suhrenbrock erläuterte die finanzielle Entwicklung bis zum 30.09.2019.
Die Ausschussmitglieder nahmen die Ausführungen zur Kenntnis.

5. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Naturbad Vörden 135/2019

Der Ausschussvorsitzende Dr. Brand berichtete über den Ortstermin am 16.10.2019 im Naturbad Vörden und stellte die erforderlichen Maßnahmen kurz vor.

Anschließend gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Naturbad Vörden in Höhe von 50.000 EUR werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

6. Steuerhebesätze 2020 136/2019

Frau Suhrenbrock erläuterte die Entwicklung der Steuerhebesätze sowie der Nivellierungssätze in den vergangenen Jahren.

Nach kurzer Beratung gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Die Steuerhebesätze der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2020 für die Grundsteuer A und B werden auf den Nivellierungssatz angehoben. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert. Die entsprechende Änderung der Hebesatzsatzung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

7. Budgetierung an Schulen ab dem Jahr 2020 137/2019

Frau Suhrenbrock berichtete über die Grundlagen, die zur Berechnung der neuen Budgethöhe herangezogen wurden. Eine Überprüfung der Budgethöhe und der zu berücksichtigten Schülerzahlen sollen nach vier Jahren erfolgen.

Der Ausschuss gab folgende Beschlussempfehlung:

Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird für das Schulbudget ein schülerbezogener Jahresbetrag von 205 EUR gezahlt, von dem mindestens 50 EUR pro Schüler für investive Maßnahmen vorgesehen sind. Der inhaltliche Umfang des Schulbudgets ergibt sich aus der Aufstellung „Budget Schulen in Neuenkirchen-Vörden ab dem Haushaltsjahr 2020“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

8. Einzelanträge zum Haushalt

8.1. Zuschussantrag Kolpingfamilie Vörden 138/2019

Frau Suhrenbrock stellte den Antrag der Kolpingfamilie Vörden vor. In der anschließenden Diskussion wurde seitens der Ausschussmitglieder erklärt, dass die Förderrichtlinien für die Vereinsförderung bis zum Sommer 2020 überarbeitet werden sollen. Der Ausschuss gab folgende Beschlussempfehlung:

Der Zuschussantrag der Kolpingfamilie Vörden vom 26.08.2019 für den Kauf neuer Zelte wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Damit wurde der Antrag abgelehnt.

8.2. Zuschussanträge Schützenverein Vörden 139/2019

Frau Suhrenbrock erläuterte den Antrag des Schützenvereins Vörden. Der Ausschuss gab folgende Beschlussempfehlung:

In analoger Anwendung der Förderrichtlinien erhält der Schützenverein Vörden für die Dachsanierung einen Zuschuss in Höhe von 510 EUR und für die Abwasserdruckleitung und den Schmutzwasseranschluss in Höhe von 605 EUR.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

9. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 - 2023 140/2019

Frau Suhrenbrock fasste die Tagesordnungspunkte 9 und 10 in ihren Erläuterungen zusammen. Sie wies auf die wichtigsten Positionen im Ergebnishaushalt und bei den geplanten Investitionen hin. Der Überschuss im Ergebnishaushalt ist auf die Absenkung der Gewerbesteuer- und Kreisumlage zurückzuführen. Ohne diesen Effekt wäre ein Fehlbetrag entstanden. Außerdem teilte sie mit, dass der Ansatz für den Beitrag an die Kreisschulbaukasse um 37.500 EUR auf 112.500 EUR erhöht werden muss, da der Beitrag auf 300 EUR pro Grundschüler angehoben wurde.

Nach kurzer Diskussion gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2020 bis 2023 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

10. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2020 nebst Haushaltsplan 141/2019

Der Ausschuss gab folgende Beschlussempfehlung:

Die Haushaltssatzung 2020 nebst Haushaltsplan wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

11. Einsparungsmöglichkeiten

Fehlanzeige